



Niedersachsen

„Umweltschule in Europa/Internationale Agenda 21-Schule“



Handlungskonzept zur Online-Anmeldung für den Projektzeitraum 2016 – 2019

Bitte laden Sie sich dieses Formular für die Darstellung des „Umweltschule in Europa“-Handlungskonzeptes 2016 Ihrer Schule herunter, bearbeiten Sie es an Ihrem PC, indem Sie es offline ausfüllen, und stellen Sie es anschließend in den Ordner Ihrer Schule im „Umweltschule in Europa“-Onlineportal ein. Vielen Dank!

!! Schulen im laufenden Projektzeitraum 2015 – 2017: bitte nicht neu anmelden!

Angaben zur Schule

Schulname	Wallschule Wildeshausen
Schulform	Grundschule
Straße, Hausnummer	Im Hagen 4
PLZ, Ort	27793 Wildeshausen
Projektleitung	Anja Hinrichs, Ina Popken
Telefon Projektleitung	04431-709811
E-Mail Projektleitung	anja.hinrichs@wallschule.info ; ina.popken@wallschule.info

Rahmenbedingungen der Schule

Allgemeine Informationen zur Schule und ihrem Umfeld:

Größe des Schulhofes: 2 ha
Größe des Schulgartens mit Schulteich: 200 m²
Klassenbeete von den Klassenräumen der Jahrgänge 1 und 2: ca. 20 m²
Wildblumenwiese: ca. 100 m²
Obstbaumbestand auf dem Schulgelände
Weitläufige Rasenflächen
Randbereich des Schulgeländes: Mähweiden und Bächen

Findet sich Umweltengagement/ Bildung für nachhaltige Entwicklung im Leitbild Ihrer Schule direkt oder indirekt wieder? In welchem Zusammenhang?

Ist bereits Teil unseres Leitbildes.
An unserer Schule wollen wir erreichen, dass die Kinder aktiv an der Gestaltung ihrer Umwelt teilnehmen, damit auch nachfolgende Jahrgänge vorbildlich an Naturerfahrungen herangeführt werden.

Grundschule Wallschule, Wildeshausen

1. Handlungsfeld

Bezeichnung des Handlungsfeldes
Biologische Vielfalt/Biodiversität
Allgemeine Informationen zum 1. Handlungsfeld
verschiedene Kleinprojekte zur Erhöhung der Artenvielfalt auf dem Schulgelände, z. B. <ul style="list-style-type: none">- Bau von Insektenhotels,- Anlage eines Steinhügels für Amphibien am Schulteich

2. Handlungsfeld

Bezeichnung des Handlungsfeldes
Übergreifende Themen bzw. Verknüpfung verschiedener Handlungsfelder
Allgemeine Informationen zum 2. Handlungsfeld
Konstruktion und Bau eines Kastens zum Schutz von Beerenobst und dessen Bepflanzung

1. Handlungsfeld - detaillierte Informationen

1.1 Hauptziel und Maßnahmen:	Skizzieren Sie zunächst ganz kurz die Ausgangssituation! Welches Hauptziel verfolgen Sie? Wie wollen Sie es in Angriff nehmen?
	<p>1. Bau von Insektenhotels: Ausgangssituation: noch bestehendes nicht mehr funktionsfähiges Insektenhotel Hauptziele: Bau von Insektenhotels</p> <ul style="list-style-type: none">- als Überwinterungshilfe für Wildbienen und andere Insekten;- als Nisthilfe für verschiedene Arten im Frühjahr und Sommer;- dadurch Unterstützung einer nachhaltig-umweltfreundlichen Schädlingsbekämpfung;- Ansiedlung von Insekten, die als Bestäuber für Pflanzen geeignet sind <p>Umsetzung: Kooperationsprojekt mit der Berufsbildenden Schule Wildeshausen (BBS) und im Rahmen einer AG.</p> <p>2. Anlage eines Steinhügels für Amphibien am Schulteich Ausgangssituation: Ein Steinhügel existiert noch nicht. Hauptziele: Überwinterungshilfe, Schutz- und Rückzugsraum für Frösche, Kröten und Echsen Umsetzung:</p> <ul style="list-style-type: none">- Spendenaufruf für Findlinge- Gestaltung des Hügels durch die AG „Schulgarten“ und aller Lehrenden
1.2 Projekt-Beteiligte:	Wer ist alles im Projekt aktiv? Wie wird das eigenverantwortliche Handeln der Schülerinnen und Schüler erreicht?

Grundschule Wallschule, Wildeshausen

	<p>Zu 1) Grundschüler der Wallschule, Schülerinnen und Schüler der BBS, Schulleitung, Hausmeister</p> <p>Die Schülerinnen und Schüler planen selbstständig den Bau von Insektenhotels und fertigen diese unter Anleitung an.</p> <p>Zu 2) Alle Schülerinnen und Schüler der Wallschule, alle Lehrenden, alle Eltern, AG, Hausmeister, Schulleitung</p>
1.3 Ressourcen:	<p>Welche Ressourcen (personell, finanziell sowie besondere Örtlichkeiten) stehen zur Verfügung bzw. sollen erschlossen werden?</p>
	<p>Zu 1) Materialien werden von der BBS zur Verfügung gestellt. Für die Umsetzung der Arbeiten steht der Werkraum der Wallschule zur Verfügung. Als Ressource steht der Schulhof zur Verfügung.</p> <p>Zu 2) personell: siehe oben, finanziell: es fallen keine Kosten an; örtliche Besonderheiten: Gelände um den Teich</p>
1.4 Unterricht:	<p>In welcher Beziehung steht das Projekt zum (Fach-)Unterricht? Welche fächerübergreifenden Entwicklungen gibt es?</p>
	<p>Zu 1) Werken: Thema „Bauen“, Sachunterricht: Thema „Tiere“; „Wiese“; „Frühling“</p> <p>Zu 2) Sachunterricht: Thema: „Teich“</p>
1.5 Partizipation/Kompetenzen:	<p>Welche BNE-Kompetenzen der beteiligten Personen werden durch das Projekt gefördert?</p>
	<p>1 und 2)</p> <p>Handeln: Verantwortung übernehmen und Handlungsspielräume nutzen; Wissen: interdisziplinäres, mehrperspektivisches Wissen aufbauen; Systeme: vernetzt denken</p>
1.6 Kooperationsbeziehungen:	<p>Welche externen Kooperationen sind vorhanden bzw. werden neu geknüpft?</p>
	<p>Zu 1) Grundschule – Berufsbildende Schule</p> <p>Zu 2) Einbeziehung der Eltern; Förderkreis</p>
1.7 Kommunikation/Öffentlichkeitsarbeit:	<p>Durch welche Maßnahmen wollen Sie die (Schul-)Öffentlichkeit erreichen?</p>
	<p>Zu 1 und 2) Präsentation auf der Homepage der Wallschule und in der Zeitung.</p>

2. Handlungsfeld - detaillierte Informationen

2.1 Hauptziel und Maßnahmen:	<p>Skizzieren Sie zunächst ganz kurz die Ausgangssituation! Welches Hauptziel verfolgen Sie? Wie wollen Sie es in Angriff nehmen?</p>
	<p>Ausgangssituation: Pflanzkästen sind vorhanden; Pflanzen sind nicht vor Fraß, z. B. durch Vögel, geschützt</p> <p>Hauptziel: Schutz von Beerenobst (4 Sträucher); Erhöhung des Ertrages</p> <p>Umsetzung: Konstruktion und Bau eines begehbaren Schutzkastens</p>
2.2 Projekt-Beteiligte:	<p>Wer ist alles im Projekt aktiv? Wie wird das eigenverantwortliche Handeln der Schülerinnen und Schüler erreicht?</p>
	<p>Schülerinnen und Schüler des 4. Schuljahrganges im Fach „Werken“; AG „Schulgarten“</p> <p>Die Schülerinnen und Schüler werden aktiv in Planung und den Bau der Schutzvorrichtung einbezogen.</p>

Grundschule Wallschule, Wildeshausen

2.3 Ressourcen:	Welche Ressourcen (personell, finanziell sowie besondere Örtlichkeiten) stehen zur Verfügung bzw. sollen erschlossen werden?
	Finanziell: Der Werkstoff „Holz“ und „Drahtgitter“ wurden für das Vorhaben von der Schule angeschafft. Werkzeug und sonstige Materialien stehen im Werkraum zur Verfügung. Personell: Werklehrer; AG-Lehrer Örtlichkeiten: Werkraum, Schulgarten
2.4 Unterricht:	In welcher Beziehung steht das Projekt zum (Fach-)Unterricht? Welche fächerübergreifenden Entwicklungen gibt es?
	Werken: Thema „Bauen“ Sachunterricht: „Pflanzen im Schulgarten“
2.5 Partizipation/Kompetenzen:	Welche BNE-Kompetenzen der beteiligten Personen werden durch das Projekt gefördert?
	Kreativität: kritisch-konstruktiv denken Antizipation: vorrausschauend denken und handeln
2.6 Kooperationsbeziehungen:	Welche externen Kooperationen sind vorhanden bzw. werden neu geknüpft?
	Keine
2.7 Kommunikation/Öffentlichkeitsarbeit:	Durch welche Maßnahmen wollen Sie die (Schul-)Öffentlichkeit erreichen?
	Homepage der Wallschule

Vielen Dank! Bitte stellen Sie dieses Konzept im Dateiformat Word oder PDF nur in den Ordner Ihrer Schule im neuen Projektportal „Umweltschule in Europa“. Ein zusätzlicher Versand der Datei ist nicht mehr notwendig.

- ✘ Wir sind damit einverstanden, dass andere Schulen im Projekt „Umweltschule in Europa“ dieses Handlungskonzept im Projektportal einsehen können.